

Asus WS C422 Pro/SE mit OpenCore

Beitrag von „Henninges“ vom 14. Oktober 2022, 17:59

nachdem heute alle teile angekommen sind, möchte ich einen kurzen bericht über mein build abgeben.

die gedankenspiele, mich gegen einen "M" zu entscheiden, könnt ihr in meinem anderen thread lesen.

da liegt nun die hardware vor mir und ich beginne alles betriebsbereit zu machen:

- Asus WS C422 Pro/SE (€260,-)
- Intel Xeon W-2133 (€99,-)
- 4x 32gb ddr4 ecc 2133 (€80,-)
- Enermax 120mm AIO (€45,-)
- 256gb Apple SSD (aus meinem MacBookPro) inkl. adapter karte auf pci-e 4x
- Radeon R9 Nano (hatte ich noch liegen...)

der offene aufbau liegt auf der mainboard schachtel, ich stöpsel das netzteil ("LC Power 550W") ein und schon kann es los gehen.

nach den bekannten [bios einstellungen](#), bootet alles sauber in den OpenCore bootpicker, Big Sur 11.2.3 soll es werden.

bange sekunden später rattern die ersten VERBOSE zeilen durch das bild, ich bin begeistert.

TROMMELWIRBEL - es erscheint der recovery bildschirm und ich formatiere die apple ssd in APFS und wähle sie als ziel partition aus.

es rattern die zeilen...schritt für schritt komme ich dem laufenden hack näher.

erster neustart, alles läuft nach plan: apple logo, restzeitanzeige ca.29 minuten

ich nehme mir eine auszeit, esse etwas.

zurück im büro, der rechner scheint gerade einen weiteren neustart gemacht zu haben, ich wähle macOS Install aus.

SCHOCK - das konstrukt friert mit einem cursor und dem Q-CODE 97 einfach ein...ohne POST.

kurz nachgeschaut, was den 97er auslöst: Console Output devices connect

die R9 Nano?

ich wechsel die karte zu einer Quadro K600, schalte den rechner wieder ein...die installation geht weiter, glück gehabt?

leider nein, der nächste reboot verfängt sich wieder in dem 97er.

wenn es beim ersten mal geklappt hat...ich tausche erneut die grafikkarte, die Nano sitzt wieder im slot.

sekunden vergehen, der early setup screen erscheint.

alles lief nach plan, kleine einstellungen im finder und alles sieht so aus, wie es soll.

einzig, die tonausgabe und die anzeige des prozessortyps scheint nicht zu funktionieren.

ich benche die kiste und muss erkennen, wie gering der unterschied zum nativen mac (MacPro6,1 - E5-2697v2 - 64gb 1600) doch ist.

alles in allem ein für mich gelungenes build 😊

VIELEN DANK AN [khe91](#) für die bereitstellung seines EFI ordners sowie DSM2 und [kaneske](#) für ihre ideen.



